Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Film = Film Suisse : offizielles Organ des Schweiz. Lichtspieltheater-Verbandes, deutsche und italienische Schweiz**

Band (Jahr): **7 (1941-1942)**

Heft 113

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Auch auf dem Gebiete des Lustspielfilms

ist die Praesens bahnbrechend!

Das Gespensterhaus

Regie: Franz Schnyder

der große Erfolg!

Bund: ... ein Lustspiel, wie es in dieser beschwingten Heiterkeit und Gekonntheit von unserer eigenen Produktion bisher noch nie erreicht wurde ...

Neue Zürcher Zeitung: ... Ein lustiger Film also? Ja, aber welch ein Fortschritt gegenüber anderen einheimischen Filmlustspielen!

Weltwoche: ... Dieser neue Schweizerfilm muß gelobt werden ...

Volksrecht: ... hundert stürmische Heiterkeitsausbrüche, großer Schlußapplaus und stürmischer Beifall ...
... ein ausgesprochener Publikumserfolg ...

Thurgauer Zeitung: ... ein Bildstreifen, der den bodenständigen Humor des Schweizers ins beste Licht rückt ...
... Der Film ist derart reich an witzigen und überraschenden Einfällen, dabei spannend und doch nirgends übertrieben, daß wir ihn unbedingt zu den besten Unterhaltungsfilmen der schweizerischen Produktion zählen dürfen.

Zürich 5te Woche Basel 5te Woche Frauenfeld 2te Woche
Bern 5te Woche Luzern 3te Woche

Praesens-Film A.G. Zürich Weinbergstraße 15 Telefon 6 47 97 / 98

Der kleinste Verleih mit den größten Erfolgsfilmen!